

INFORMATION FÜR TIERHALTENDE

Fachinformation für Medizinalpersonen siehe www.tierarzneimittel.ch

PACKUNGSBEILAGE

Metacam® 1 mg ad us. vet, Kautabletten für Hunde

Metacam® 2,5 mg ad us. vet, Kautabletten für Hunde

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH, Hochbergerstrasse 60 B, 4057 Basel

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

Boehringer Ingelheim Promeco, S.A. de C.V., Calle Maiz 49, Barrio Xaltocan, Del. Xochimilco, C.P. 16090, Mexico, D.F., Mexico

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Metacam 1 mg ad us. vet, Kautabletten für Hunde

Metacam 2,5 mg ad us. vet, Kautabletten für Hunde

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

Eine Kautablette enthält:

Meloxicam 1 mg

Meloxicam 2,5 mg

Runde, marmorierte, beige, bikonvexe Tabletten, mit Bruchrille an der Oberseite und mit Eindruck „M10“ oder „M25“ auf einer Seite.

Die Tablette kann in zwei gleiche Hälften geteilt werden.

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Zur Behandlung von akuten und chronischen Erkrankungen des Bewegungsapparates bei Hunden, wie z. B. Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen, Prellungen, Verstauchungen, Zerrungen, Lahmheiten und schmerzhaften Entzündungsprozessen des Bewegungsapparates allgemein.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei trächtigen oder säugenden Tieren.

Nicht anwenden bei Tieren mit Herz-, Leber- und Nierenstörungen sowie bei Hunden, bei denen die Möglichkeit von Magen-Darm-Geschwüren oder Blutungen besteht.

Nicht anwenden bei Tieren mit nachgewiesenen Blutgerinnungsstörungen.

Nicht anwenden bei Hunden, die jünger als 6 Wochen sind oder weniger als 4 kg wiegen.

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem sonstigen Bestandteil.

6. NEBENWIRKUNGEN

Gelegentlich wurde über Appetitlosigkeit, Erbrechen, Durchfall, teerartiger Kot, Apathie und Nierenversagen berichtet.

In sehr seltenen Fällen wurden blutiger Durchfall, blutiges Erbrechen, Magen-Darm-Geschwüre und ein Anstieg der Leberenzyme berichtet.

Diese Nebenwirkungen treten generell in den ersten zwei Behandlungswochen auf, sind meist vorübergehend und klingen nach Abbruch der Behandlung ab, können aber in sehr seltenen Fällen auch schwerwiegend oder lebensbedrohlich sein.

Falls Nebenwirkungen auftreten, sollte die Behandlung abgebrochen und der Rat des Tierarztes eingeholt werden.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermassen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen)
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren)
- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1.000 behandelten Tieren)
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10.000 behandelten Tieren)
- Sehr selten (weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren, einschliesslich Einzelfallberichte).

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Hunde

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zum Eingeben.

Dosierung:

Die erste Verabreichung erfolgt mit einer einmaligen Dosis von 0,2 mg Meloxicam pro kg Körpergewicht (entweder übers Maul oder alternativ mit der Metacam 5 mg/ml Injektionslösung).

Zur Weiterbehandlung werden 0,1 mg Meloxicam pro kg Körpergewicht einmal täglich (im Abstand von 24 Stunden) über das Maul verabreicht.

Jede Kautablette enthält entweder 1 mg oder 2,5 mg Meloxicam, was der täglichen Erhaltungsdosis für einen 10 kg oder 25 kg schweren Hund entspricht.

Zur Erreichung der exakten Dosis entsprechend dem Körpergewicht des Tieres kann jede Kautablette halbiert werden.

Die Metacam Kautabletten können mit oder ohne Futter verabreicht werden, sind schmackhaft und werden von den meisten Hunden gerne genommen.

Dosisschema zur Erhaltungstherapie:

Körpergewicht (kg)	Anzahl Kautabletten		mg/kg
	1 mg	2,5 mg	
4,0–7,0	½		0,13–0,1
7,1–10,0	1		0,14–0,1
10,1–15,0	1½		0,15–0,1
15,1–20,0	2		0,13–0,1
20,1–25,0		1	0,12–0,1
25,1–35,0		1½	0,15–0,1
35,1–50,0		2	0,14–0,1

Für eine noch genauere Dosierung kann die Verwendung von Metacam orale Suspension für Hunde in Betracht gezogen werden. Für Hunde mit einem Körpergewicht von weniger als 4 kg wird die Anwendung von Metacam orale Suspension für Hunde empfohlen.

Ein Ansprechen auf die Behandlung wird normalerweise innerhalb von 3-4 Tagen beobachtet. Tritt keine Besserung ein, sollte die Behandlung spätestens 10 Tage nach Behandlungsbeginn abgebrochen werden.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Auf eine genaue Dosierung ist besonders zu achten. **Bitte folgen Sie den Anweisungen Ihres Tierarztes sorgfältig.**

Hinweise für das Öffnen der kindersicheren Blister: Tablette aus dem Blister drücken.

10. WARTEZEIT(EN)

Nicht zutreffend.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 30°C lagern.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Karton mit EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Da die Tabletten Hunden sehr gut schmecken, besteht die Gefahr, dass sie diese gezielt suchen und übermässig aufnehmen. Die Kautabletten müssen deshalb ausserhalb der Reichweite von Tieren aufbewahrt werden.

Während der Behandlung ist für eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr zu sorgen. Bei längeren Behandlungen sollte der Tierarzt regelmässig den Blutstatus kontrollieren.

Nicht anwenden bei Tieren mit Flüssigkeitsmangel bzw. bei Tieren mit vermindertem Blutvolumen oder tiefem Blutdruck, da hier ein erhöhtes Risiko für Nierenschäden besteht.

Wie bei allen nicht-steroidalen Entzündungshemmern ist die Behandlung von altersschwachen Tieren mit einem erhöhten Risiko verbunden. Wenn die Anwendung bei solchen Tieren nicht vermieden werden kann, so hat dies unter genauer tierärztlicher Beobachtung zu geschehen.

Dieses Produkt für Hunde sollte nicht bei Katzen angewendet werden, da es für diese Tierart nicht geeignet ist. Bei Katzen soll Metacam 0,5 mg/ml orale Suspension angewendet werden.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Anwender:

Bei versehentlicher Einnahme ist unverzüglich ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber nicht-steroidalen Entzündungshemmern sollten den Kontakt mit dem Tierarzneimittel vermeiden.

Trächtigkeit und Laktation:

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und der Laktation ist nicht belegt. Siehe Abschnitt «Gegenanzeigen»

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Die Kombination von Metacam Kautabletten mit gewissen anderen (Tier-)Arzneimitteln kann zu giftigen Wirkungen führen. Dieses Tierarzneimittel sollte u.a. nicht zusammen mit anderen Entzündungshemmern (nicht-steroidalen Antiphlogistika oder Glukokortikoiden) verabreicht werden.

Die gleichzeitige Verabreichung potentiell nierenschädigender Präparate soll vermieden werden.

Eine Vorbehandlung mit entzündungshemmenden Substanzen kann zusätzliche oder verstärkte Nebenwirkungen hervorrufen. Daher sollte vor dem Einsatz von Metacam Kautabletten die Behandlung mit solchen Mitteln für mindestens 24 Stunden ausgesetzt werden. Bei der Dauer der behandlungsfreien Zeit sollte der Tierarzt immer die Eigenschaften der zuvor verabreichten Arzneimittel berücksichtigen.

Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel):

Im Falle einer Überdosierung soll der Tierarzt die Symptome behandeln.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind.

Diese Massnahmen dienen dem Umweltschutz.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

04.11.2021

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie unter www.swissmedic.ch und www.tierarzneimittel.ch.

15. WEITERE ANGABEN

Metacam 1 mg Kautabletten für Hunde: Faltschachtel mit 84 Tabletten in Alu/Alu Blistern

Metacam 2,5 mg Kautabletten für Hunde: Faltschachtel mit 84 Tabletten in Alu/Alu Blistern

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Swissmedic 57710

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem im 1. Abschnitt genannten Zulassungsinhaber in Verbindung.